Dokumentation Ortsbegehung 17.04.2018 Anlage03 zur Drucksache 0125/2021/IV

Amt für Verkehrsmanagement

Protokoll zur Ortsbegehung Rohrbach 17.04.2018 - Eichendorffschule

Anwesende:

Herr Raab (Amt für Verkehrsmanagement)

Herr Rathmann (Amt für Verkehrsmanagement)

Herr Lux (Amt für Verkehrsmanagement)

Frau Wacker (Amt für Verkehrsmanagement)

Herr Bork (Kinderbeauftragter)

Herr Jahnke (Kinderbeauftragter)

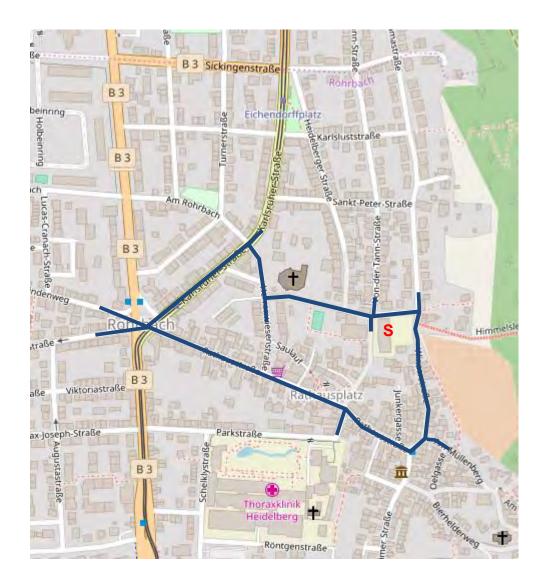
Herr Stegmaier (Polizeipräsidium Mannheim)

Frau Preiser (Elternbeiratsvorsitzende)

Frau Ipsen (Schulleitung Eichendorff Schule)

Das Dokument enthält Vorschläge, die im Rahmen des Sicherheitsaudits bei der Ortsbegehung in Rohrbach protokolliert wurden. Diese Vorschläge werden von der Abteilung Recht und Verwaltung des Amtes für Verkehrsmanagement geprüft und abgewogen.

Route Ortsbegehung



Heidelberger Straße





Nummer:	6-001
Verortung:	Heidelberger Str.
Problembeschreibung:	Die Schulkinder stellen die Fahrräder auf der westlichen Seite ab. Radfahrende können querende Kinder gefährden, da die Geschwindigkeit subjektiv zu hoch ist. Ein weiteres Problem ist die Müllabfuhr zu Schulbeginn
Vorschlag:	a) Neue Radständer links (Situation mit den Kindern nicht gelöst, die vom Radständer zur Schule queren)b) Müllabfuhr sollte eine halbe Stunde später starten
Anmerkung:	

Panoramastraße





Nummer:	6-002
Verortung:	Panoramastraße # Gregor-Mendel Straße
Problembeschreibung:	a) Verkehrszeichen beschmutzt/verblasst b) Innerhalb des verkehrsberuhigten Bereiches fehlt die Markierung und Kennzeichnung der Parkflächen.
Vorschlag:	a) VZ austauschen oder ggf. reinigen b) Markierungen und Kennzeichnung der Parkflächen, jedoch nicht vor der Tür zur Eichendorff Schule
Anmerkung:	

Panoramastraße



Nummer:	6-003
Verortung:	Panoramastraße
Problembeschreibung:	Reflexionsfolie ist teilweise nicht mehr vorhanden
Vorschlag:	Reflexionsfolie bei den Pollern erneuern
Anmerkung:	

Am Müllenberg





Nummer:	6-004
Verortung:	Am Müllenberg # Winzerstraße
Problembeschreibung:	a) Warum ist die Einbahnstraße für Fahrräder nicht freigegeben? b) Piktogramm veraltet
Vorschlag:	a) Prüfen ob die Einbahnstraße ggf. für Fahrräder freigegeben werden kann b) Piktogramm erneuern
Anmerkung:	

Am Müllenberg



Nummer:	6-005
Verortung:	Am Müllenberg
Problembeschreibung:	Die Straße "Am Müllenberg" ist ein verkehrsberuhigter Bereich. Verkehrsteilnehmer halten sich nach der Meinung der Teilnehmenden nicht an die Geschwindigkeit. Außerdem fahren die Radfahrenden, insbesondere Mountainbiker zu schnell.
Vorschlag:	 a) Geschwindigkeitsmessung (7.30-8.00) Wenn die Geschwindigkeiten zu hoch sind (30% fahren schneller als erlaubt), dann Maßnahmen entwickeln b) Maßnahmen gegen zu schnelle Radfahrende entwickeln
Anmerkung:	

Am Heiligenhaus





Nummer:	6-006
Verortung:	Am Heiligenhaus
Problembeschreibung:	Es wird nur unzureichend auf die Kita, welche direkt hinter der Kurve liegt, hingewiesen.
Vorschlag:	Markierung eines Piktogramms
Anmerkung:	

Kühler Grund



Nummer:	6-007
Verortung:	Kühler Grund
Problembeschreibung:	Schranke am Ende der Straße ist demoliert.
Vorschlag:	Reparatur der Schranke ?
Anmerkung:	

Bierhelderweg



Nummer:	6-008
Verortung:	Bierhelderweg
Problembeschreibung:	Der verkehrsberuhigten Bereich wird nicht als solcher empfunden bzw. es fehlt ein Sicherheitsgefühl.
Vorschlag:	 a) Piktogramm aufbringen/einbrennen b) Geschützte Bereiche mit Leitschwellen schaffen c) Ggf. Öffentlichkeitsarbeit mit Holzfiguren, Info-Flyer und Einbringung in AGFK
Anmerkung:	

Leimer Straße



Nummer:	6-009
Verortung:	Leimer Straße # Bierhelderweg
Problembeschreibung:	Ab Burnhofweg soll die Leimer Straße umgestaltet werden. Sollte es zu einer Fahrradstraße umgestaltet werden, könnten Schwellen auf der Straße nicht die optimalste Lösung sei.
Vorschlag:	a) Wie ist die Verkehrsstärke? b) Leimer Straße Umgestaltung "Shared Space"?
Anmerkung:	



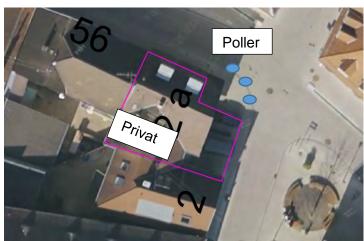
Nummer:	6-010
Verortung:	Rathausstraße
Problembeschreibung:	Veraltetes Piktogramm
Vorschlag:	Piktogramm erneuern
Anmerkung:	



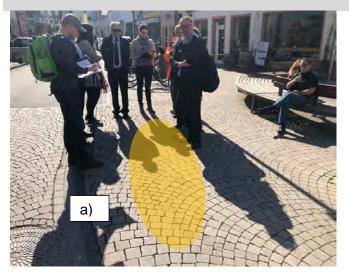


Nummer:	6-011
Verortung:	Rathausstraße
Problembeschreibung:	Parken auf dem Gehweg.
Vorschlag:	Vorderen Parkplatz entfernen, ggf. Poller.
Anmerkung:	





Nummer:	6-012
Verortung:	Rathausstraße # Amalienstraße
Problembeschreibung:	Parkplatz auf Gehweg
Vorschlag:	Poller installieren, bis zu 3 Poller anordnen um das Parken im Knoten zu unterbinden. Vor der Umsetzung den/die Eigentümer der Postfiale in Kenntnis setzen.
Anmerkung:	





Nummer:	6-013
Verortung:	Rathausstraße # Amalienstraße
Problembeschreibung:	Markierter Bereich wird illegal beparkt.
Vorschlag:	a) Poller installieren b) Poller installieren
Anmerkung:	



Nummer:	6-014
Verortung:	Rathausstraße
Problembeschreibung:	Betonsockel stellt insbesondere im Dunkeln eine Stolperfalle dar.
Vorschlag:	Betonsockel mit Reflexionsfolie bekleben
Anmerkung:	



Nummer:	6-015
Verortung:	Rathausstraße
Problembeschreibung:	Verkehrszeichen ist schief
Vorschlag:	VZ begradigen
Prüfung der Maßnahmen:	





Nummer:	6-016
Verortung:	Rathausstraße
Problembeschreibung:	Lücken zwischen den Pollern werden von Kfz zum Parken genutzt. Wodurch die Gehwege eingeengt werden. Das erschwert die Benutzung der Gehwege für Kinderwägen.
Vorschlag:	Baulich optimieren ggf. mit Sitzgelegenheiten durch Bänke. Bänke verengen den Gehweg und es besteht die Gefahr, dass die Füße der sitzenden Personen in den Straßenraum reinragen. Poller
Anmerkung:	



Nummer:	6-017
Verortung:	Rathausstraße # Hausnummer 54
Problembeschreibung:	VZ schief
Vorschlag:	VZ begradigen
Anmerkung:	

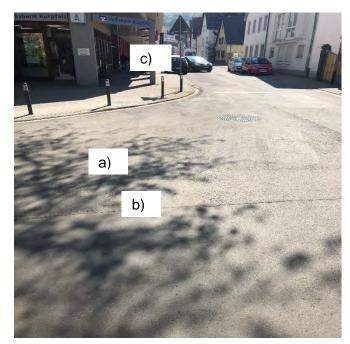


Nummer:	6-018
Verortung:	Rathausstraße # Herrenwiesenstraße
Problembeschreibung:	Bewuchs als Sichtbehinderung für Verkehrsteilnehmende
Vorschlag:	Grünschnitt anordnen
Anmerkung:	

Herrenwiesenstraße



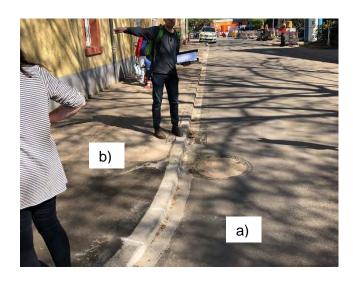
Nummer:	6-019
Verortung:	Herrenwiesenstraße # Achim-von-Arnim-Straße
Problembeschreibung:	Bewuchs als Sichtbehinderung für Verkehrsteilnehmende
Vorschlag:	Grünschnitt anordnen
Anmerkung:	

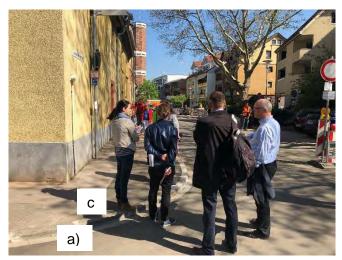




Nummer:	6-020
Verortung:	Rathausstraße # Herrenwiesenstraße
Problembeschreibung:	Kinder die von der Leimer Straße kommen, queren diesen Knoten. Außerdem ist die Straße schlecht trassiert. Autos parken direkt vor der Volksbank.
Vorschlag:	 a) Fußgängerüberquerung planen b) Bauliche Maßnahmen für bessere Trassierung c) Parkplatz durch Grenzmarkierung oder bauliche Maßnahmen freihalten
Anmerkung:	

Herrenwiesenstraße





Nummer:	6-021
Verortung:	Herrenwiesenstraße # Rathausstraße
Problembeschreibung:	Autos parken auf dem Gehweg. Dadurch entsteht eine Sichtbehinderung. Zudem ist die Ecke gefährlich für die Verkehrsteilnehmenden.
Vorschlag:	a) Grenzmarkierung von 8m aufbringen b) Wenn danach noch geparkt wird, Poller aufstellen c) ggf. Poller an Ecke aufstellen
Anmerkung:	





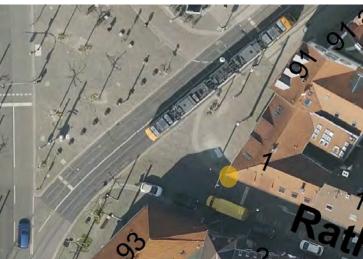
Nummer:	6-022
Verortung:	Rathausstraße
Problembeschreibung:	Durch die geplante Ladezone kann der Parkraum nur zeitweise genutzt werden. Nach Meinung der Anwohner/Teilnehmer wird diese Ladezone aber nur von kleineren Rollern genutzt.
Vorschlag:	a) Prüfen, warum diese Parkanordnung von der Stadt getroffen wurde. b) Prüfen, ob wirklich nur kleinere Roller dort parken/halten, wenn ja – kann eventuell der Bereich der Ladezone verkleinert werden.
Anmerkung:	



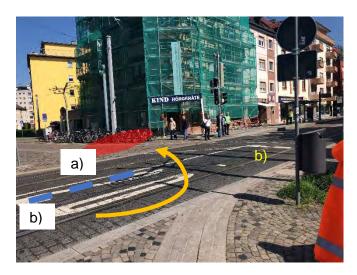


Nummer:	6-023
Verortung:	Rathausstraße # Karlsruher Straße
Problembeschreibung:	Ständige Knotenparker, die das Queren von Kindern und besonders vonälteren Menschen erschweren.
Vorschlag:	Absolutes Halteverbot anordnen
Anmerkung:	





Nummer:	6-024
Verortung:	Rathausstraße # Karlsruher Straße
Problembeschreibung:	Faktisch gesehen hält kein Kfz vor dem Stoppschild. Der Rechtspfeil wird teilweise ignoriert.
Vorschlag:	Vorziehen der Haltelinie
Anmerkung:	





Nummer:	6-025
Verortung:	Karlsruher Straße # Rathausstraße
Problembeschreibung:	Komplexe Überquerung. Kfz biegen rechtswidrig links in die Römerstraße ein. Rotmarkierte Fläche stellt ein Konfliktpotential dar, insbesondere morgens für Kinder, sie müssen aus mehreren Richtungen mit Kfz "rechnen".
Vorschlag:	a) Markierungen aufbringen, welche auf die Richtung hinweist b) Leitschwellen anbringen (vom Schild bis zur Abbiegung)
Anmerkung:	





Nummer:	6-026
Verortung:	Karlsruher Straße # Rathausstraße
Problembeschreibung:	Kfz parken regelmäßig im Knotenbereich
Vorschlag:	Das Beparken physikalisch unterbinden, zum Beispiel durch Sitzwürfel
Anmerkung:	



Nummer:	6-027
Verortung:	Karlsruher Straße # Römerstraße # Rathausstraße
Problembeschreibung:	Zu große Lücken zwischen Baum und Bank
Vorschlag:	Aufstellen von Sitzmobiliar, hier könnten auch eventuell die Sitzwürfel installiert werden.
Anmerkung:	



Nummer:	6-028
Verortung:	Karlsruher Straße # Lindenweg
Problembeschreibung:	Autos parken auf der Fußgängerfläche vor der Apotheke. Kurzzeitparkplatz wird als Langzeitparkplatz genutzt.
Vorschlag:	a) Aufstellen von Pollern oder Sitzmobiliar b) Kontrollen durch GVD
Anmerkung:	



Nummer:	6-029
Verortung:	Karlsruher Straße
Problembeschreibung:	Lichtsignalanlage ist teilweise so geschaltet, dass Kinder auf der Mittelinsel stehen müssen.
Vorschlag:	Ampelschaltung überprüfen/verbessern
Anmerkung:	

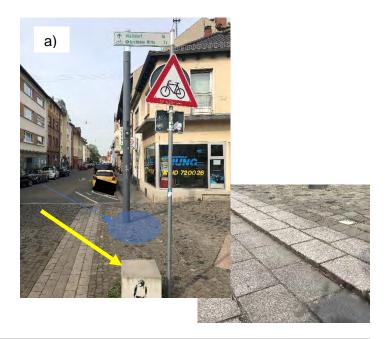
Heinrich-Fuchs-Straße



Nummer:	6-030
Verortung:	Heinrich-Fuchs-Straße
Problembeschreibung:	VZ verblasst.
Vorschlag:	VZ austauschen
Anmerkung:	

Lindenweg





Nummer:	6-031
Verortung:	Lindenweg # Römerstraße
Problembeschreibung:	Es besteht momentan gerade zur Rush-Hour ein hohes Konfliktpotenzial zwischen einbiegenden Radfahrenden (blau markiert) und zu Fuß gehenden auf dem Gehweg.
Vorschlag:	a) Radfahrende etwas später auf den Vorplatz führen. Das soll zu einer Reduzierung des Konfliktpotenzials zwischen Radfahrenden und zu Fuß gehenden führen. Bordstein müsste für die Maßnahme abgesenkt werden. b) Radfahrende erst geradeaus führen und dann links, ggf. mit Hilfe von Beschilderung. Hier sollte bedacht werden, dass einbiegende Kfz in der Abbiegephase nicht wissen können, dass der Fahrradfahrende urplötzlich, aus Sicht der Kfz nach rechts abbiegen möchten.
Anmerkung:	

Lindenweg



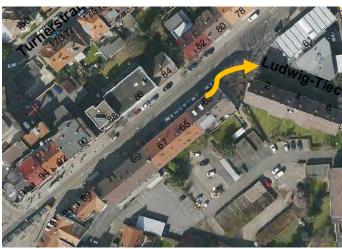
Nummer:	6-032
Verortung:	Lindenweg
Problembeschreibung:	Mobiliar veraltet und verunreinigt. Über das Kiesbett fahren teilweise Radfahrende, falls Maßnahme 6.31 umgesetzt wird.
Vorschlag:	a) Mobiliar/Sitzwürfel reingingen b) Kiesbett mit Kies auffüllen bzw. so gestalten, das Radfahrende diese Passage gut passieren können.
Anmerkung:	





Nummer:	6-033
Verortung:	Karlsruher Straße
Problembeschreibung:	Straßenschilder stehen schief
Vorschlag:	a) VZ begradigen Hausnummer 86 b) VZ begradigen Hausnummer 63 c) VZ begradigen
Anmerkung:	





Nummer:	6-034
Verortung:	Karlsruher Straße
Problembeschreibung:	Kfz parken wiederholt widerrechtlich. Die freie Fläche wird zum Beispiel als Kurzzeitparkplatz von den Sparkassenkunden genutzt. Als Hauptroute der Schulkinder der Eichendorffschule besteht dadurch ein hohes Konfliktpotenzial. Einbiegende Kfz können eventuell die Kinder hinter dem Auto nicht rechtzeitig erkennen.
Vorschlag:	 a) Sperrfläche und Poller sollte hier als einzige Lösung in Betracht gezogen werden. b) Darüber hinaus kann darüber nachgedacht werden, die Einmündung zur Tankstelle # Ludwig-Tieck-Straße zu markieren. Es darf den Kfz aber nicht den Eindruck vermittelt werden, dass dadurch eine Vorberechtigung gegenüber den zu Fuß Gehenden vorliegt.
Anmerkung:	





Nummer:	6-035
Verortung:	Karlsruher Straße # Herrenwiesenstraße
Problembeschreibung:	Im Kinderwegeplan ist der Weg zur Eichendorffschule über diese Kreuzung empfohlen. Mit einem Querschnitt von über 13 m ist die Überquerungssituation aber zu komplex für die Schulkinder. Die Schulkinder müssen auf die Ausfahrt der Tankstelle (rot) achten und dann eine Kreuzung von 13m auf einmal überqueren.
Vorschlag:	a) Mittelinsel prüfen b) Gehwegnase prüfen
Anmerkung:	

Achim-von-Arnim-Straße





Nummer:	6-036
Verortung:	Achim-von-Arnim-Straße # Herrenwiesenstraße
Problembeschreibung:	Bewuchs ragt in den Straßenraum hinein.
Vorschlag:	Grünschnitt anordnen
Anmerkung:	

Achim-von-Arnim-Straße





Nummer:	6-037
Verortung:	Achim-von-Arnim-Straße # Herrenwiesenstraße
Problembeschreibung:	Der Gehweg liegt hinter einer Kurve bzw. wenige Meter vor einer Einmündung. Der Gehweg ist so angelegt wurden, dass Kfz wartepflichtig sind, was aber von den Verkehrsteilnehmenden nicht begriffen wird.
Vorschlag:	Beidseitig "Achtung Fußgänger" anordnen
Anmerkung:	

Achim-von-Arnim-Straße





Nummer:	6-038
Verortung:	Achim-von-Arnim-Straße
Problembeschreibung:	Bau und Betrieb stimmen nicht überein (verkehrsberuhigter Bereich)
Vorschlag:	 a) Parkplätze auf die nördliche Seite versetzen. Durch das Versatzparken wird die Geradlinigkeit des Straßenraums aufgehoben. b) Umgestaltung des Straßenraums
Anmerkung:	